



Lehrgang Atempädagogik in Wien

in Kooperation mit der fh gesundheit Tirol

Weiterbildung zur akademischen Atempädagogin und zum akademischen Atempädagogen

Überblick

- 4-semesterig, berufsbegleitend in Form von 13 Wochenend- und 6 Vier-Tage-Seminaren, 15 Stunden regionalen Lehr-Einzelunterricht, 30 regionalen Übungsgruppentreffen, 1 Hospitation und 2 Praktika
- 7 Module mit 630 Lehrveranstaltungsstunden (à 45 Minuten), entsprechend 65 ECTS
- Methode: Ganzheitliches Atemerleben®
- Abschluss: Akademische Atempädagogin bzw. Akademischer Atempädagoge – Urkunde der fh gesundheit Tirol. Absolvent*innen, welche zusätzlich 170 Zeitstunden einer Ausbildung mit Körpererfahrung, Bewegung, Atem und/oder Stimme nachweisen, können nach Beitritt in den deutschen Verband „ATEM – Der Berufsverband e. V.“ (BV-ATEM) zugleich das BV-ATEM-Zertifikat erhalten
- Lehrgangsort: Seminarräume „Werkstatt Krähe“, Westbahnstraße 7, 1070 Wien

Entstehung und Entwicklung des Lehrgangs

Der Lehrgangsführer Norbert Faller hat seine eigene Ausbildung bei Ilse Middendorf und Erika Kemmann-Huber am Berliner Middendorf-Institut 1987 abgeschlossen. Seither sammelte er vielfältige Erfahrungen in eigener Praxis- und internationaler Lehrtätigkeit. 1999 hat er begonnen, in Österreich Interessierte in Atempädagogik auszubilden und mittlerweile zehn gut besuchte Ausbildungsgruppen (121 Personen) erfolgreich abgeschlossen (ab 2010 fünf davon in Kooperation mit der fh gesundheit). Das von ihm erstellte und methodisch sowie inhaltlich kontinuierlich weiterentwickelte Lehrgangskonzept wird in den pro Semester und allen Lehrveranstaltungen durchgeführten Evaluationen sehr gut bewertet.

Das vielfach bewährte Lehrgangskonzept am Puls der Zeit

In diesem Lehrgang werden altbewährte Inhalte von Atemlehren auf der Basis des zugelassenen Atems gelehrt, die die Entwicklung der Persönlichkeit und von Gesundheit zum Ziel haben. Mittlerweile lassen sich z. B. durch wissenschaftliche Erkenntnisse und Studien aus dem Bereich der Neurowissenschaften die Wirkungsweise von körper- und erfahrungsorientierten Methoden immer genauer erklären und belegen. Dieses Wissen fließt in diese Weiterbildung mit ein und ermöglicht, die altbewährten Inhalte neu zu präsentieren und behutsam weiterzuentwickeln, ohne von wirkungsvollen Grundprinzipien und Arbeitsweisen abzuweichen. Z. B. werden verschiedene Formen der verbalen Begleitung sowohl im übungszentrierten Gruppenunterricht als auch im Einzelunterricht mit Berührung auf der Liege gezielt angewendet sowie zusätzlich Autonomes Nervensystem und Persönlichkeit im Befund beachtet.

Für wen ist der Lehrgang und was ist sein Ziel?

Dieser Lehrgang zur Weiterbildung ist primär für Menschen, die schon berufliche Tätigkeiten ausüben wie z. B. Heilberufe, Gesundheitsfachberufe, Heilpraktiker*innen, Körpertherapeut*innen, Bewegungs- und Gesundheits-trainer*innen, Sprecher*innen, Sänger*innen, Schauspieler*innen usw. Ziel ist, dass die Lehrgangsabsolvent*innen mit dem Atem qualifiziert arbeiten, sich damit in ihrem Beruf spezialisieren und/oder zusätzlich ein weiteres Tätigkeitsfeld aufbauen können.

Inhalte – was erwartet Sie im Lehrgang?

Dieser selbsterfahrungs-basierte und praxisorientierte Lehrgang bietet eine umfassende Qualifikation auf Hochschulniveau, die sowohl fachliche als auch sozialkommunikative Kompetenzen und Selbstkompetenzen beinhaltet.

Sie lernen auf der Basis von Selbsterfahrung, Klient*innen empathisch und fachkundig zu begleiten und die zentralen Interventionen der atempädagogischen Tätigkeit – Achtsamkeit, Berührung, Bewegung, Druck, Stimme, Atem und integrierendes Gespräch – in vielfältiger Weise im Gruppen- und Einzelunterricht anzuwenden. Dafür lernen Sie auch atempädagogische Befunde in den Kriterien Körperbild, Atembild, Autonomes Nervensystem und Persönlichkeit zu erheben.

Der erfolgreiche Erwerb dieser Kompetenzen wird von den Lehrgangsteilnehmer*innen am Ende jedes Semesters in mündlichen, praktischen oder schriftlichen Prüfungen in verschiedenen Lehrveranstaltungen nachgewiesen.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Lehrveranstaltungen erhalten Sie auf der Website von Norbert Faller unter dem Link: www.norbert-faller.com/akademischer-lehrgang/lehrveranstaltungen

E-Learning

Im Rahmen des lehrrveranstaltungsbezogenen E-Learnings werden ein paar Lehrveranstaltungen als Online-Unterricht per Zoom Videokonferenz durchgeführt. Die Lehrgangsteilnehmer*innen sollen auch diese Möglichkeit des Unterrichts kennenlernen, um sie später in eigener Praxis bei Bedarf nutzen zu können.

Zudem wird E-Learning durch die Online-Lernplattform Moodle gefördert. Alle Unterrichts-Unterlagen (außer Bücher) wie Skripten zur Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen, Protokolle von den Lehrveranstaltungen, Videos von allen einzelnen Griffen und allen Interventionssequenzen im Einzelunterricht mit Berührung auf der Liege und von vielen Atemübungen werden hier hinterlegt.

Qualitätssicherung

In allen Lehrveranstaltungen werden pro Semester Evaluationen durchgeführt. Somit können die Lehrgangsteilnehmer*innen kontinuierlich anonym und direkt Lob, Kritik und Veränderungswünsche äußern.

Zugangsvoraussetzungen

- Mindestalter 25 Jahre
- ausreichend zeitliche Ressourcen und physische sowie psychische Belastbarkeit
- Besuch eines Kurses mit übungsbasiertem Gruppenunterricht (mind. 10 Zeitstunden) in Atempädagogik auf der Basis des zugelassenen Atems
- Besuch einer Einzelstunde mit Berührung auf der Liege in Atempädagogik auf der Basis des zugelassenen Atems

Lehrgangsteilnehmer*innen und Lektor*innen

Margarete Edelsbrunner-Pretterhofer, Lehrgangsteilnehmerin und Lehre, Norbert Faller, Lehrgangsteilnehmer und Lehre und Nicole Morgenroth-Mann, Dr. med., Lehre Anatomie. Weitere Atempädagog*innen bieten im Rahmen dieser Weiterbildung regional Lehr-Einzelunterricht für die Studierenden an oder unterstützen als Assistent*innen in Didaktik-Einzelunterricht.

Weitere Informationen und Kontakt

Detaillierte Informationen zu Lehrgangsstruktur, Lehrveranstaltungen, Lektor*innen, Terminen, Kosten, Bewerbung usw. finden Sie auf folgenden Webseiten: www.norbert-faller.com/akademischer-lehrgang und www.fhg-tirol.ac.at/page.cfm?vpath=studium/akad/atemalaedagogik

Sollten Sie weitere Informationen benötigen oder spezielle Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Lehrgangsteilnehmerin Margarete Edelsbrunner-Pretterhofer, Telefon: +43 680 3303551, E-Mail: margarete.edelsbrunner-pretterhofer@edu.fhg-tirol.ac.at